

# Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration  
80524 München

Per E-Mail ( [REDACTED] )  
Herrn  
[REDACTED] Herrn

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
14.12.2022

Unser Zeichen  
G4-6745-1-680

Bearbeiter  
[REDACTED]

München  
20.01.2023

Telefon  
089 2192-4081

Zimmer  
[REDACTED]

E-Mail  
Sachgebiet-G4@stmi.bayern.de

## Ihre E-Mail vom 14.12.2022 betreffend den ANKER in Bamberg

Sehr geehrter Herr [REDACTED]

herzlichen Dank für Ihre E-Mail vom 14.12.2022 in der Sie nach der weiteren Nutzung des Geländes des ANKERs in Bamberg fragen.

In Bayern sind die Unterbringungsmöglichkeiten für Asylbewerber aktuell stark ausgelastet. Das liegt insbesondere daran, dass wir seit einiger Zeit mit deutlich steigenden Asylbewerberzahlen zu kämpfen haben. Die Zugangszahlen allein nach Bayern, sowohl von Asylsuchenden als auch von Kriegsflüchtlingen aus der Ukraine, beliefen sich im vergangenen Jahr weit über 200.000 Personen. Damit lag das letzte Jahr über dem Niveau des Jahres 2016. Die von der Bundesregierung massiv ausgeweiteten Aufnahmeprogramme und unzureichenden Abstimmungen mit den Ländern führen zu einer weiteren Verschärfung der Situation und mangelnder Planbarkeit. Von einer Entspannung in den nächsten Monaten ist daher derzeit auch im Bereich der Unterbringung nicht auszugehen.

Vor diesem Hintergrund müssen aktuell alle bestehenden Kapazitäten in vollem Umfang erhalten und jeder freie Platz in diesen belegt werden. Dies gilt gerade auch für die mietzinsfrei überlassenen Bundesliegenschaften der ANKER.  
Für den ANKER Bamberg gesprochen: Die Vereinbarung von 2015 gilt. Über die Lage nach 2025 wird zu gegebener Zeit gesprochen werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Hartberger  
Ministerialrat